



Informationsvorlage Federführend: Immobilienwirtschaftsbetrieb	Vorlagennummer:	2019/467
	Status:	öffentlich
	Datum:	06.05.2019

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Bauen und Liegenschaften (Kenntnisnahme)	04.06.2019	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	--- €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Produktbericht Jahresabschluss 2018 für die Budgets der Fachdienste Straßenbau, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle

Sachdarstellung

Bericht über den Stand der Produkte

Für das Haushaltsjahr 2018 wurden alle Buchungen abschließend vorgenommen.

Im Gesamthaushalt 2018 wurde ein jahresbezogener Überschuss von 2.491.200 € geplant. Gegenüber der Planung ergibt sich eine Verbesserung in Höhe von 15.352.358 €, so dass ein positives Jahresergebnis von 17.843.558 € zu verzeichnen ist.

Nachstehend wird auf wesentliche Abweichungen zwischen Planung und Jahresergebnis für das Budget der Fachdienste Straßenbau, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle eingegangen.

Das Budget des **Fachdienstes „Straßen“** schließt mit einer Budgetüberschreitung um rund 121.000 € ab. Im Produkt **„Kreisstraßenunterhaltung“** ergeben sich keine wesentlichen Budgetabweichungen. Das Produkt **„Kreisstraßenbau“** schließt mit einer Budgetüberschreitung um rund 142.000 € ab. Die Erträge aus Aktivierten Eigenleistungen fallen geringer aus als in der Planung veranschlagt. Im Produkt **„Verwaltung der Kreisstraßen“** ist keine wesentliche Abweichung zu verzeichnen.

Die geplanten operationalen Ziele wurden in vollem Umfang erreicht.

Im **Fachdienst „Bau- und Raumordnung“** ist eine Budgetunterschreitung in Höhe von rund 42.000 € eingetreten. Im Produkt **„Planung“** ergeben sich keine wesentlichen Budgetabweichungen. Das Produkt **„Bauaufsicht“** schließt mit einer Budgetunterschreitung von rund 31.000 € ab. Die Erträge aus Bauaufsichtsgebühren fallen höher aus als in der Planung veranschlagt. In den Produkten **„Wohnungswesen“** und **„Denkmalschutz“** sind keine wesentlichen Abweichungen zu verzeichnen.

Die geplanten operationalen Ziele wurden erreicht.

Im Budget des **Immobilienwirtschaftsbetriebes** ist eine Budgetverbesserung in Höhe von rund 469.000 € zu verzeichnen. Als wesentliche Ansatzabweichungen können Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen genannt werden. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, sowie geringere Zinsaufwendungen als in der Planung vorgesehen.

Das geplante operationale Ziel wurde erreicht.

Das Budget der **„Zentralen Vergabestelle“** schließt aufgrund höherer Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen und nicht der gegenüber der Planung erzielten Erträge mit einer Budgetüberschreitung in Höhe von rund 43.000 € ab.

Das geplante operationale Ziel wurde erreicht.

Ziele / Wirkungen:

entfällt

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

entfällt

Anlagen

2